

# Inhaltsverzeichnis

<b>0 Einleitung</b>	17
<b>1 Ausgangspunkte und Grundlagen</b>	19
1.1 Forschungsüberblick zu Gottfrieds 'Tristan'-Prolog	19
1.1.1 Formaler Aufbau des Prologs	19
1.1.2 Inhaltliche Interpretationen des Prologs	25
1.2 Andere Prologe in der höfischen Dichtung des Mittelalters und mögliche Relationen dieser zu Gottfrieds 'Tristan'-Prolog	28
1.3 Einführung in Terminologie und Vorgehensweise dieser Arbeit	35
1.3.1 Bisherige Forschungsansätze zu zweigliedrigen Ausdrücken	35
1.3.1.1 Zur Terminologie der Forschung – von Zwillingsformel bis Wortpaar	35
1.3.1.2 Exkurs: Zum Terminus Formel und zur Oral Formulaic Theory	40
1.3.1.3 Zur zweiteiligen Form der Zwillingsformel	43
1.3.1.4 Theorien zur Herkunft der Zwillingsformel	48
1.3.1.4.1 (Antike) Stilmittel als Vorlage?	49
<i>Dikola</i> und <i>bikola/bicola</i>	49
<i>Enumeratio</i>	51
<i>Accumulatio, frequentatio</i> und <i>hendiadyoin</i>	53
<i>Interpretatio</i>	57
Wiederholung	58
Parallelvers	61
1.3.1.4.2 Antike und mittelalterliche Vorbilder?	63
Cicero	63
Weitere Rhetoriker und Grammatiker der Antike und des Mittelalters	66
Altfranzösische Zwillingsformel	67
1.3.1.5 Untergruppen der Zwillingsformel	70
Tautologische und antithetische Zwillingsformel	70

Alliterierende Zwillingsformel .....	72
Reimende Zwillingsformel .....	76
1.3.1.6    Zwillingsformeln in Rechtstexten des Mittelalters .....	77
1.3.1.7    Zwillingsformeln im Frühneuhochdeutschen .....	82
1.3.1.8    Zwillingsformeln im Neuhochdeutschen .....	84
1.3.1.9    Variation von Zwillingsformeln am Beispiel des (Alt- und Mittel-)Englischen .....	87
1.3.2    Definition und Klassifikation der Termini Wortpaar, Paarwort, Einzelwort, Gruppenwort und Prologwort .....	96
1.3.3    Begründung der Auswahl von Paar- und Gruppenwörtern .....	102
1.3.4    Erläuterungen zur strukturellen Anordnung des Untersuchungsmaterials .....	113
1.3.5    Erläuterungen zum Anhang .....	114
1.3.6    Erläuterungen zu den Auswertungstabellen .....	118
1.3.7    Bemerkungen zur semantischen Analyse des Untersuchungsmaterials .....	121
1.3.8    Bemerkungen zur Auswahl der Textausgabe .....	123
1.4    Genese und Rezeption des Romans .....	124
<b>2 Untersuchung von Gottfrieds ‘Tristan’ .....</b>	<b>131</b>
2.1 Symmetrische Wortpaare mit Auftreten in dieser Form im Haupttext .....	131
2.1.1 <i>guot und übel</i> .....	131
2.1.1.1 Semantik .....	131
2.1.1.2 Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	135
2.1.1.2.1 Auftreten als Wortpaar .....	136
Textanalyse .....	137
Wortreihenfolge und Verhältnis der Wörter zueinander .....	146
2.1.1.2.2 Auftreten als Einzelwörter .....	147
<i>guot</i> .....	148
<i>guot und lip</i> .....	151
<i>guot und lant</i> .....	155
<i>guot und gedenken</i> .....	157

	<i>guot</i> als Adjektiv-Attribut .....	164
	<i>übel</i> .....	169
2.1.2	<i>ère unde lop</i> .....	175
2.1.2.1	Semantik.....	175
2.1.2.2	Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	180
2.1.2.2.1	Auftreten als Wortpaar .....	180
	Textanalyse.....	181
	Wortreihenfolge und Verhältnis der Wörter zueinander .....	185
2.1.2.2.2	Auftreten als Einzelwörter .....	186
	<i>ère</i> .....	187
	<i>ère âne ère</i> .....	188
	<i>ère und guot</i> .....	195
	<i>ère und lip</i> .....	199
	<i>lop</i> .....	204
2.1.3	<i>mit herzen und mit munde</i> .....	206
2.1.3.1	Semantik.....	206
2.1.3.2	Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	209
2.1.3.2.1	Auftreten als Wortpaar .....	210
	Textanalyse.....	210
	Wortreihenfolge und Verhältnis der Wörter zueinander .....	213
2.1.3.2.2	Auftreten als Einzelwörter .....	214
	<i>herze</i> .....	215
	<i>herzesorge, herzesmerze und herzenôt</i> .....	217
	<i>herze und hant</i> .....	221
	<i>herze und lip</i> .....	222
	<i>herze und ouge</i> .....	224
	<i>munt</i> .....	228
	<i>munt und hant</i> .....	228
	<i>munt und ouge</i> .....	231
2.1.3.2.3	Adjektiv-Attribut <i>edele</i> .....	233
	Semantik.....	233
	<i>edelez herze</i> .....	236
	Weitere Verknüpfungen mit dem Adjektiv-Attribut <i>edele</i> .....	245

2.1.4	<i>liep unde leit</i> .....	247
2.1.4.1	Semantik.....	247
2.1.4.2	Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	251
2.1.4.2.1	Auftreten als Wortpaar .....	251
	Textanalyse.....	252
	Exkurs: <i>herzeliep</i> und <i>herzeleit</i> .....	258
	Wortreihenfolge und Verhältnis der Wörter zueinander .....	262
2.1.4.2.2	Auftreten als Einzelwörter .....	263
	<i>liep</i> .....	264
	<i>liep und guot</i> .....	265
	<i>liep mit ère</i> .....	266
	Exkurs: <i>liep</i> mit <i>erbepfluoc</i> .....	268
	<i>leit</i> .....	270
	<i>leit unde haz</i> .....	271
	<i>leit und jâmer</i> .....	272
	<i>leit und laster</i> .....	274
2.1.5	<i>herze und ôren</i> .....	278
2.1.5.1	Semantik.....	278
2.1.5.2	Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	278
2.1.5.2.1	Auftreten als Wortpaar .....	279
	Textanalyse.....	279
	Wortreihenfolge und Verhältnis der Wörter zueinander .....	282
2.1.5.2.2	Auftreten des Einzelworts <i>ôre</i> .....	283
2.2	Symmetrische Wortpaare mit Auftreten in anderer Form im Haupttext .....	285
2.2.1	<i>wegen unde stegen</i> .....	285
2.2.1.1	Semantik.....	285
2.2.1.2	Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	287
2.2.1.2.1	Gemeinsames Auftreten .....	288
	Textanalyse.....	288
	Wortreihenfolge und Verhältnis der Wörter zueinander .....	291

2.2.1.2.2	Auftreten als Einzelwörter .....	291
	<i>wegen</i> .....	292
	<i>stegen</i> .....	295
2.2.2	<i>die rihte und die wârheit</i> .....	296
2.2.2.1	Semantik.....	297
2.2.2.2	Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	306
2.2.2.2.1	Gemeinsames Auftreten .....	307
	Textanalyse.....	307
	Wortreihenfolge und Verhältnis der Wörter zueinander .....	310
2.2.2.2.2	Auftreten als Einzelwörter .....	310
	<i>rihte</i> .....	311
	<i>reht und got</i> .....	313
	<i>unreht</i> .....	315
	<i>rihte</i> im Haupttext.....	323
	<i>wârheit</i> .....	324
	<i>wârheit</i> und Unwahrheit .....	325
	Quellenberufungen mit <i>wârheit</i> und <i>wâr</i> .....	331
2.2.3	<i>ir name und ir geschiht</i> .....	334
2.2.3.1	Semantik.....	334
2.2.3.2	Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	336
2.2.3.2.1	Gemeinsames Auftreten .....	337
	Textanalyse.....	337
	Wortreihenfolge und Verhältnis der Wörter zueinander .....	338
2.2.3.2.2	Auftreten als Einzelwörter .....	339
	<i>name</i> .....	339
	<i>geschiht</i> .....	347
	<i>geschiht</i> und <i>ungeschiht</i> .....	348
	<i>geschehen</i> und <i>got</i> .....	351
2.3	Symmetrische Wortpaare ohne Auftreten in dieser oder anderer Form im Haupttext.....	354
2.3.1	<i>tiure unde wert</i> .....	354
2.3.1.1	Semantik.....	354

- 2.3.1.2 Vorkommen und Verwendung im Haupttext ..... 356
- tiure* ..... 357
- wert* ..... 359
  - werdekeit und wurde mit ère* ..... 360
  - wert mit lieb und als Adjektiv-Attribut* ..... 361
- 2.3.2 *kunst unde sin* ..... 362
  - 2.3.2.1 Semantik..... 363
  - 2.3.2.2 Vorkommen und Verwendung im Haupttext ..... 365
  - kunst*..... 366
  - sin* ..... 368
    - sin und herze* ..... 369
    - sin und ouge* ..... 373
    - sin und wort* ..... 376
- 2.3.3 *lère unde geleite*..... 380
  - 2.3.3.1 Semantik..... 380
  - 2.3.3.2 Vorkommen und Verwendung im Haupttext ..... 381
  - lère* ..... 381
  - geleite* ..... 385
- 2.3.4 *ein senedære und ein senedærin*..... 386
  - 2.3.4.1 Semantik..... 386
  - 2.3.4.2 Vorkommen und Verwendung im Haupttext:  
*senedære* und *senedærin* als Einzelwörter ..... 388
- 2.3.5 *walschen unde latinen* ..... 392
  - 2.3.5.1 Semantik..... 392
  - 2.3.5.2 Vorkommen und Verwendung im Haupttext ..... 393
  - walschen* ..... 393
  - latinen* ..... 394
- 2.3.6 *lange und iemer* ..... 395
  - 2.3.6.1 Semantik..... 396
  - 2.3.6.2 Vorkommen und Verwendung im Haupttext ..... 397
  - lange* ..... 398
  - iemer* ..... 402

2.4	Exkurs: Identische Wortpaare .....	404
2.5	Paarwörter.....	407
2.5.1	<i>list</i> .....	407
2.5.1.1	Semantik.....	408
2.5.1.2	Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	410
	<i>ère unde lop</i> mit <i>list</i> .....	411
	<i>list</i> als ambivalentes Gut.....	413
2.5.2	<i>nît</i> .....	417
2.5.2.1	Semantik.....	417
2.5.2.2	Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	418
2.5.3	<i>tugent</i> .....	420
2.5.3.1	Semantik.....	421
2.5.3.2	Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	423
	<i>tugent</i> und <i>ère</i> .....	423
	<i>tugent</i> als Adjektiv-Attribut .....	425
2.5.4	<i>leben</i> .....	430
2.5.4.1	Semantik.....	431
2.5.4.2	Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	432
	<i>leben und tôt</i> .....	433
	<i>leben und guot</i> .....	438
	<i>leben und ère</i> .....	440
2.5.5	<i>minne</i> .....	441
2.5.5.1	Semantik.....	442
2.5.5.2	Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	444
2.5.6	<i>buoch</i> .....	449
2.5.6.1	Semantik.....	449
2.5.6.2	Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	450
2.5.7	<i>ger</i> .....	454
2.5.7.1	Semantik.....	454
2.5.7.2	Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	455
2.6	Gruppenwörter.....	459
2.6.1	<i>werlt</i> .....	460

2.6.1.1	Semantik.....	460
2.6.1.2	Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	461
	<i>werlt und guot</i> .....	462
	<i>werlt und got</i> .....	465
2.6.2	<i>velschen</i> .....	467
2.6.2.1	Semantik.....	467
2.6.2.2	Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	468
2.6.3	<i>wellen</i> .....	475
2.6.3.1	Semantik.....	475
2.6.3.2	Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	477
2.6.4	<i>lützellen</i> .....	483
2.6.4.1	Semantik.....	483
2.6.4.2	Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	487
2.6.5	<i>swære</i> .....	490
2.6.5.1	Semantik.....	490
2.6.5.2	Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	491
2.6.6	<i>fröude</i> .....	496
2.6.6.1	Semantik.....	496
2.6.6.2	Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	498
	<i>fröude und ère</i> .....	499
	<i>fröude und herze</i> .....	501
	<i>fröude und leben</i> .....	503
2.6.7	<i>muot</i> .....	506
2.6.7.1	Semantik.....	506
2.6.7.2	Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	509
	<i>muot und herze</i> .....	511
	<i>muot und wille</i> .....	515
	<i>muot mit senede, minne und lieb</i> .....	517
2.6.8	<i>triuwe</i> .....	523
2.6.8.1	Semantik.....	523
2.6.8.2	Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	525
	<i>triuwe und ère</i> .....	526



<i>getriuwe</i> als Adjektiv-Attribut, <i>untriuwe</i> und <i>triuwelôs</i> .....	530
<i>triuwe</i> mit <i>minne</i> , <i>liep</i> und <i>herze</i> .....	533
2.6.9 <i>sælde</i> .....	535
2.6.9.1 Semantik .....	536
2.6.9.2 Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	538
2.6.10 <i>niuwe</i> .....	541
2.6.10.1 Semantik .....	542
2.6.10.2 Vorkommen und Verwendung im Haupttext .....	542
<b>3 Aufschlüsselung des Prologs</b> .....	547
<b>4 Auswirkungen der Einzelanalysen auf den Fragmentschluss</b> .....	579
<b>5 Ausblick</b> .....	583
5.1 Gottfrieds Fortsetzer .....	583
5.1.1 Heinrich von Freiberg, 'Tristan' .....	583
5.1.2 Ulrich von Tûrheim, 'Tristan' .....	588
5.2 Andere Texte aus Gottfrieds zeitgenössischem Umfeld .....	593
5.2.1 Hartmann von Aue, 'Iwein' und 'Gregorius' .....	594
5.2.2 Wolfram von Eschenbach, 'Parzival' .....	598
<b>6 Zusammenfassung der Ergebnisse</b> .....	609
<b>7 Literatur- und Abkürzungsverzeichnis</b> .....	611
7.1 Abkürzungen von Zeitschriften- und Reihentiteln .....	611
7.2 Literaturverzeichnis .....	612
7.2.1 'Tristan'-Ausgaben und Übersetzungen .....	612
7.2.2 Ausgaben anderer Texte .....	614
7.2.2.1 Mittelhochdeutsche Ausgaben .....	614
7.2.2.2 Lateinische Ausgaben .....	614
7.2.3 Forschungsliteratur .....	615

7.2.4	Hilfsmittel .....	632
7.2.4.1	Artikel aus Wörterbüchern und Lexika .....	632
7.2.4.2	Weitere Hilfsmittel .....	634
<b>8</b>	<b>Anhang</b> .....	<b>637</b>
8.1	Worttabellen zu Gottfrieds von Straßburg ‘Tristan’ .....	637
8.2	Symmetrische Wortpaare aus ‘Tristan e Ysolt’ des Thomas von Britanje .....	688
<b>9</b>	<b>Register</b> .....	<b>691</b>